

# Oldtimer-Kulturreisen: Ostschweiz

## Unser Hotel: Bio-Schlosshotel Wartegg - Swiss Historic Hotel über dem Bodensee

Zur Gruppierung der Swiss Historic Hotels gehören nur rund 40 historisch authentische, einmalige Hotels in der Schweiz. 1557 als Renaissance-Palais erbaut, diente das Schlosshotel Wartegg auch der letzten Kaiserin von Österreich als Refugium. Die behutsam umgebauten 25 Zimmer liegen in einem romantischen Naturpark nahe des Bodensees. Die hochwertige Küche von Chef Dirk Schuck setzt nur biologische Produkte mit hohem Qualitätsanspruch ein.

Für unsere Reisegruppen haben wir grosszügige, zweckmässig ausgestattete Zimmer mit Blick in den Park oder zum See reserviert. Ein feines Frühstück gehört ebenso zum Genuss wie das historische "Türkische Bad", welches Sie auf Reservation erleben können (es wurde auch schon "die schönste Badewanne der Schweiz" genannt). Sie schätzen vielleicht auch das fehlende TV-Gerät im Zimmer, dafür die grosszügigen Möglichkeiten für kleine Zwischenverpflegungen im Haus oder das Fumoir für Geniesser edler Cigarren.

Das Hotel verfügt über genügend Parkplätze in der grosszügigen Parkanlage.

## Unsere besuchten Regionen

### **Zweitägige Reise von Dienstag Abend bis Donnerstag Nachmittag:**

Am **Dienstag** Abend geniessen wir im Schlosshotel Wartegg oberhalb des Bodensees die biologische Küche des Hotels. Die Teilnehmer der Gruppe lernen das Reiseprogramm und die anderen Mitwirkenden kennen.

Am **Mittwoch** entdecken wir das St. Galler-Land und den Thurgau. Diese Region bietet viele reizvolle Nebenstrassen durch liebliche Landschaften. Wir blicken zwischendurch auf den Bodensee und entdecken viele kaum bekannte Dörfer im Hinterland des Bodensees. Lassen Sie sich überraschen!

Der **Donnerstag** ist einem Ausflug ins Appenzellerland gewidmet. Vom Rorschacherberg sind wir rasch mittendrin in der typischen Appenzeller Hügellandschaft. Wir erkunden beide Halbkantone und erleben ihre Vielfalt auf kleinem Raum.

## **Dreitägige Reise als verlängertes Wochenende ab Donnerstag Abend bis Sonntag Nachmittag:**

Am **Donnerstag** Abend geniessen wir im Schosshotel Wartegg oberhalb des Bodensees die biologische Küche des Hotels. Die Teilnehmer der Gruppe lernen das Reiseprogramm und die anderen Mitwirkenden kennen.

Am **Freitag** entdecken wir das St. Galler-Land und den Thurgau. Diese Region bietet viele reizvolle Nebenstrassen durch liebliche Landschaften. Wir blicken zwischendurch auf den Bodensee und entdecken viele kaum bekannte Dörfer im Hinterland des Bodensees. Lassen Sie sich überraschen!

Die Route am **Samstag** ist besonders vielfältig. Durchs Appenzellerland fahren wir hinunter ins St. Galler Rheintal. Von dort geht es wieder hinauf bis auf die Schwägalp. Über vielfältige Landstrassen des Toggenburgs erreichen wir die Stadt Wil mit ihrer wenig bekannten schönen Altstadt. Zurück zum Hotel wählen wir nicht den direkten Weg, sondern kurvenreiche Nebenstrassen Richtung Appenzellerland und durch dieses hindurch.

Der **Sonntag** ist einem Ausflug ins Appenzellerland gewidmet. Vom Rorschacherberg sind wir rasch mittendrin in der typischen Appenzeller Hügellandschaft. Wir erkunden beide Halbkantone und erleben ihre Vielfalt auf kleinem Raum.

## **Unsere besuchten Kulturstätten**

Das Schosshotel Wartegg ist selber schon eine bemerkenswerte Kulturstätte, über dessen Geschichte wir einen persönlichen Vortrag hören.

Am Mittwoch und Freitag erleben wir ein kulturelles Kontrastprogramm. Geografisch nicht weit voneinander staunen wir über die Schätze der Stiftsbibliothek St. Gallen ebenso wie über die historischen Sport- und Rennwagen im "Autobau" Romanshorn des Sammlers Fredy Lienhard. Die Kleinstadt Bischofszell bietet uns ein erstaunlich kompaktes und authentisches Ensemble. Ein weiterer geplanter Höhepunkt ist die versteckt gelegene Zisterzienerinnenabtei Magdenau, die uns einen Einblick in ihr Leben und ihre Geschichte bietet.

Der Samstag wird geprägt von einer intensiven Route mit zahlreichen schönen Kilometern. Trotzdem kommt die Kultur nicht zu kurz. Zwei Höhepunkte bereichern unseren Tag: am Morgen der Besuch der "kleinsten Stadt der Schweiz", Werdenberg im südlichen Rheintal vis-à-vis von Lichtenstein. Am Nachmittag die Führung durch die Altstadt von Wil/SG.

Auf unserer Route im Appenzellerland wollen wir zwei der so typischen und charaktvollen Orte durch kundige Führungen kennenlernen: zuerst Trogen als Ort von Appenzell-Ausserrhoden und wenig später den Innerrhodener Hauptort Appenzell. So werden wir viele Appenzeller Geheimnisse - nicht aber das Rezept des Käses - erfahren.

## Unsere besuchten Restaurants

Die zwei respektive drei **Abendessen** geniessen wir im Bio-Schlosshotel Wartegg. Seine Küche wird uns jeden Abend mit unterschiedlichen, attraktiven und auch gesunden Menus erfreuen.

Auch die **Mittagessen** sollen uns erfreuen. Beim Besuch des spektakulären Autobaus in Romanshorn werden wir dort ein feines, leichtes Mittagessen geniessen können. Am Samstag gibt es dann im Bergrestaurant Schwägalp urchige Kost. Im Appenzellerland werden wir im Hauptort Appenzell das bekannte Romantik-Hotel und Restaurant Säntis direkt am Landsgemeindeplatz besuchen und einheimische Spezialitäten geniessen.

## Routen - Fahrstrecke - Pannendienst

Die Teilnehmer erhalten bei Beginn der Reise detaillierte Unterlagen mit den geplanten Routen. Ein gut verständliches Roadbook und Kartenmaterial wird den Teams in den Old- und Youngtimern den Weg weisen.

Auf den zweitägigen Reisen legen wir rund 190 km zurück. Bei den dreitägigen Wochenendreisen werden es rund 420 km sein.

Die Routen weisen einige starke Gefälle und auch Pässe auf. Insgesamt aber sind die Routen für unsere Klassiker keine besondere Herausforderung.

Zusammen mit dem Partner Touring Club Schweiz TCS bieten wir den Teilnehmern einen besonderen Pannendienst. Der TCS erhält von der Veranstalterin vor der Reise eine Liste der Fahrzeuge und ihrer Halter. Die Teilnehmer erhalten eine besondere Telefonnummer, die sie direkt mit dem Callcenter des TCS verbindet. Dank der dem TCS bekannten Route und Teilnehmern organisiert dieser eine direkte und rasche Pannenhilfe durch die TCS-Patrouille oder einen kompetenten TCS-Partner nahe der Route. Falls die Panne nicht vor Ort behoben wird, bietet der TCS ein Ersatzfahrzeug und die Rückführung des defekten Klassikerfahrzeuges in die gewünschte Heimgarage.

Programmänderungen bleiben vorbehalten.

## Die Preise:

Sie gelten **pro Person auf der Basis einer Zweierbelegung im Doppelzimmer**. Sie schliessen 8 % Mehrwertsteuer ein.

- Zwei-Tages-Reisen (Dienstag Abend bis Donnerstag Nachmittag): **1'110 CHF**
- Drei-Tages-Reisen (Donnerstag Abend bis Sonntag Nachmittag): **1'720 CHF**

Beachten Sie die Rubrik "**Attraktive Sonderpreise**" mit grosszügigen **Geschenken** für Geburtstage und Hochzeitstage oder **Rabatten** für Teilnehmer an Exklusivreisen unserer Partner. Das **umfassende Leistungsangebot** für diese Preise ersehen Sie in der Rubrik "Leistungen und Preise".

## Copyright und Urheberrechte

Die Wiedergabe der Inhalte - Texte und Bilder - auf dieser Internetseite ist nur mit schriftlicher Zustimmung der Luhacon AG (Niklaus Lundsgaard-Hansen) gestattet. Ebenfalls nicht zugelassen ist die Nachahmung oder Kopie unserer Angebote durch Dritte.

Mai 2013 / NLH